



alszeilem

www.wienersportklub.at

Wiener Sportklub für Anfänger
(Seite 9)



Foto: Christian Hofer (www.forobyhofer.at)

**HERZLICH WILLKOMMEN:
NACH BOSTON, DENVER,
DALLAS UND PHILADELPHIA
SPIELT DER AS ROMA IN
DORNBACH**

DornbachNetworks

Hauptsponsor



Co-Sponsoren



Partner



Mitglieder



Gül Montagebau



Förderer



Gai Jeger

Karl Sveta

Volker Piesczek

Oliver HeiB



Baldinger & Partner



Dr. Kurt Stürzenbecher

Christian Hetterich



Bezirksvorst. StV. Mag. Peter-Erik Sas

Dr. Klemens Pospischil

Michael Orou

Jimmy Müller

Josef Hruby


Manfred TROMAYER
PRÄSIDENT

Hallo Fans!

Neue Saison, neue Ziele, neue Hoffnung, es folgen Informationen und Gedanken:

Zum Sportlichen:

- Mir ist aufgefallen, dass der sportliche Erfolg und die Anzahl der Zuseherinnen und Zuseher in den letzten Jahren kontinuierlich abwärts gingen.

- Zukunftsorientiert und professionell haben wir daher den Kader aufgestellt und in diesem Bereich zusätzlich investiert.

- Kurt Jusits und sein Betreuersteam sollen langfristig gehalten sowie die Mannschaft nicht jedes Jahr komplett umgebaut werden. Zusammenwachsen und Einheit werden ist das Ziel! Unser Kapitän Sertan Günes lebt das seit einem halben Jahr vor - Danke dafür!

- Wir begrüßen unsere Neuzugänge und danken allen, die den Verein verlassen haben, für die Zeit beim WSK.

Zum AS Roma Match:

Ingo Mach hat den Erstkontakt hergestellt. Nachdem ich Kontakt zu den Verantwortlichen aufgenommen habe, konnte schnell ein Draht gefunden werden, und letztendlich haben wir den Zuschlag bekommen, vor vielen anderen Vereinen.

Trainingszentrum - Sanierung:

Wir haben im Trainingszentrum große Probleme mit der Infrastruktur (veraltet, kaputt, zu wenig Umkleidekabinen, keine Turnhalle für unsere Kinder etc.)

Wir haben den Preis für vorbildhafte Ausbildung und Integration der Kinder verschiedener Nationalitäten bekommen, somit ist der Weg frei für EU-Förderung bezügl. Sanierung. Die Verantwortlichen der Stadtregierung haben sich dieses Themas angenommen und konstruktive Gespräche mit uns in der Vergangenheit geführt und werden dies auch in Zukunft tun - Vielen Dank dafür.

Stadion - Sanierung:

Auch in diesem Punkt ein Danke an die Verantwortlichen der Stadtregierung für viele konstruktive Gespräche in der Vergangenheit und in Zukunft.

Das Wohlwollen ist da, somit wird es auch einen gemeinsamen Weg geben zur Zufriedenheit beider Seiten.

Finanzielles - Sponsoring:

Bitte, ist es nicht möglich 2€ je Fan und Spieltag zu spenden, damit wir in die nötige professionelle Struktur rundherum wieder investieren können?

2 € mal 15 Heimspiele mal 1500 Zuseher ergibt die stolze Summe von 45000 €!!!

Keine Angst, ich hau damit nicht ab.

Mit schwarz-weißen Grüßen
Manfred Tromayer

Impressum
Herausgeber und Medieninhaber

Wiener SK, Alszeile 19, 1170 Wien
ZVR 3611 62422

Redaktion

Christian Orou

Texte

Michael Blaim, fht, Ingo Mach, Gebrüder Moped,
Martin Mühlberger, Michael Orou, Chris Peterka,
Nicholas Schrems, Dario Sommer, Superfly-Musikredaktion,
Manfred Tromayer, WSK-Vorstand

Artdirektion & Layout

Christian Orou, Dario Sommer

Fotos

René Angelis, Michael Blaim, Christian Hetterich,
Christian Hofer (www.FOTObyHOEFER.at), Milena Krobath,
Gebrüder Moped, Robert Smejkal, Herbert Trestik,
Fotoarchiv Wiener SK

Lektorat

Peter Wackerlig

Druckerei

Herrmannndruck, 1160 Wien

Für den Inhalt verantwortlich

Matthias Kandler (kandler@wienersportklub.at)

© 2014 – Alle Rechte vorbehalten!

*Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht
mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen.*

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz

Wiener SK

Sitz: Alszeile 19, 1170 Wien

Telefon: +43-(1)-485 98 89

Fax: +43-(1)-485 98 43

Email: office@wienersportklub.at

www.wienersportklub.at

Vereinszweck

(1) Der Verein, dessen Tätigkeit nicht auf Gewinn gerichtet ist, bezweckt im Allgemeinen die Förderung des Fußballsports in Hernalds, im Speziellen den Betrieb, die Organisation und die Veranstaltung fußballsportlicher Wettkämpfe.

(2) Der Verein ist sich der integrativen Kraft des Fußballs bewusst, und fördert jene aktiv. Dazu bekennt sich der Verein auch zu den Grundsätzen des Zehn-Punkte-Plans der UEFA zur Bekämpfung des Rassismus im Fußball. Der Verein und seine Mitglieder verpflichten sich, jeglichem diskriminierenden Verhalten im Stadion und im Klub entschieden entgegenzutreten, fördern das Zusammenleben unterschiedlicher sozialer und kultureller Gruppen im Verein und unterstützen die Zusammenarbeit mit Organisationen, die Diskriminierung im Fußball in jeder Form entgegenwirken.

Präsidium:

Bmst. Manfred Tromayer (Präsident), Matthias Kandler (Geschäftsführender Vizepräsident)

Die Stadionzeitung *alszeilen* dient der Information der StadionbesucherInnen am jeweiligen Erscheinungstag = Spieltag. Sie wird kostenlos abgegeben und soll dem Vereinszweck (siehe oben) dienen.

Unterscheidung Wiener SK und Wiener Sport-Club

Der Wiener SK und der Wiener Sport-Club (WSC) sind zwei unterschiedliche Vereine. Der Wiener SK ist auf Basis einer vertraglichen Übereinkunft mit dem Wiener Sport-Club im Rahmen seines fußballerischen Auftretens für eine begrenzte Zeit dazu berechtigt, sich „Wiener Sportklub“ zu nennen. Das Stadion an der Alszeile ist nach dem Wiener Sport-Club „Sportclubplatz“ benannt.

Der Wiener Sport-Club verfügt derzeit über aktive Sektionen in den Sportarten Fechten, Schwimmen, Radfahren, Wasserball und Squash. Die ehemals erfolgreiche und traditionsreiche Fußballsektion ist aktuell ruhend gestellt. Internetauftritt des WSC: www.wsc.at

NACH BOSTON, DENVER, DALLAS UND PHILADELPHIA SPIELT DER AS ROMA IN DORNBACH

*Text: Martin Mühlberger
und Christian Orou*

Noch vor wenigen Tagen befand sich das Team von AS Roma auf einer Tournee durch die USA. Die Gegner hießen Liverpool, Real Madrid, Manchester United und Inter Mailand. Heute ist die Mannschaft in Dornbach zu Gast. Der Gegner: Wiener Sportklub.

Nach der Weltmeisterschaft in Brasilien veranstaltet der AS Roma sein Trainingslager in Bad Waltersdorf. Einige Spieler waren bei der WM im Einsatz. Die Verteidiger Maicon (Brasilien) und Torosidis (Griechenland) kamen ebenso zum Einsatz wie die Mittelfeldspieler de Rossi (Italien) und Pjanić (Bosnien-Herzegowina). Auch die Stürmer Gervinho (Elfenbeinküste) und Destro (Italien) konnten noch vor wenigen Wochen im Fernsehen bewundert werden.

In Dornbach wird der AS Roma voraussichtlich mit dem gesamten Kader auftreten. Mit dabei neben Stürmerstar Francesco Totti sind auch die Spieler, die erst vor kurzem neu verpflichtet wurden:

Der Verteidiger Ashley Cole, der seit 2006 für Chelsea spielte, ist 33 Jahre alt, kam in 108 Länderspielen für das englische Nationalteam zum Einsatz und war bei 106 Champions League Partien dabei. Weitere Stationen seiner Karriere waren unter anderem Arsenal London und Crystal Palace.

Vom Überraschungsteam der vergangenen spanischen Meisterschaft, Real Sociedad, wurde der Verteidiger Jose Angel zurückgeholt. Angel war zwei Jahre lang an das spanische Team verliehen. Ob der 24-jährige Verteidiger, der schon für Spaniens U 21-Nationalmannschaft spielte, dabei sein wird, ist nicht ganz klar, taucht er doch im Kader auf der Homepage nicht auf.

Im Mittelfeld verstärkte sich AS Roma mit Seydou Keita. Keita spielte bis jetzt vor allem in Frankreich (Olympique Marseille, FC Lorient, RC Lens) und Spanien (Sevilla FC, FC Barcelona, Valencia CF) und war auch im Nationalteam von Mali im Einsatz.

Von Fenerbahce konnte das junge Talent Salih Ucan ausgeliehen werden. Er wird im offensiven Mittelfeld zum Einsatz kommen.

Ebenfalls für das offensive Mittelfeld kam der Argentinier Leandro Paredes. Der 20-jährige wurde von Boca Juniors ausgeliehen, spielte schon einmal ein halbes Jahr bei Chievo Ve-

rona, konnte sich aber – wohl auch aufgrund der jungen Jahre – damals nicht durchsetzen.

Für den Sturm wurde der 18-jährige Südamerikaner Antonio Sanabria vom Nachwuchs des FC Barcelona verpflichtet. Er spielte zuletzt bei US Sassuolo.

Von Hellas Verona kam das Stürmertalent Juan Manuel Iturbe. In der vergangenen Saison erzielte er in 33 Spielen acht Tore. Er kam über River Plate, FC Porto und eben Hellas Verona zum AS Roma. Interessant ist, dass der Sohn von Einwanderern aus Paraguay nach Argentinien sowohl für die U 20-Auswahl von Argentinien als auch von Paraguay spielte.

Fix verpflichtet wurde der in der letzten Saison geliehene Belgier Radja Nainggolan. Der belgische Nationalspieler kam bei der WM nicht zum Einsatz.

Zuletzt wurde noch der holländische Nationalspieler Urby Emanuelson vom AC Milan verpflichtet. Der 28-jährige Doppelstaatsbür-

AS ROMA

NO.	NAME	NO.	NAME
1	Bogdan Lobont (TW)	17	Mehdi Benatia
26	Morgan De Sanctis (TW)	20	Seydou Keita
28	Łukasz Skorupski (TW)	22	Mattia Destro
3	Ashley Cole	24	Alessandro Florenzi
4	Radja Nainggolan	27	Gervinho
5	Leandro Castán	32	Leandro Paredes
6	Kevin Strootman	35	Vasilios Torosidis
7	Juan Iturbe	42	Federico Balzaretti
8	Adem Ljajić	48	Salih Ucan
10	Francesco Totti	82	Urby Emanuelson
11	Alessio Romagnoli	88	Marco Borriello
13	Maicon	96	Antonio Sanabria
15	Miralem Pjanić	99	Valmir Berisha
16	Daniele De Rossi		

Trainer: Rudi Garcia



ger (Holland – Surinam) kommt aus der Nachwuchsschmiede von Ajax Amsterdam.

Vermutlich nicht mehr im Kader sein wird der Stürmer Marco Boriello, der an West Ham verliehen war.

Der unumstrittene Star des AS Roma ist aber Francesco Totti. Seit 1992 kam Totti zu über sechshundert Einsätzen in der Serie A, in Champions- und Europa-League, erzielte dabei 270 Tore. In den 22 Jahren musste er mit neun roten und sechs gelb-roten Karten das Feld verlassen. Für das italienische Nationalteam spielte Totti 34 mal und erzielte sechs Tore.

Im Tor wird vermutlich der rumänische Nationalspieler Bogdan Lobont beginnen. Er kam 2009 über Rapid Bucuresti, AFC Ajax, ACF Fiorentina und Dinamo Bucuresti zum AS Roma.

Seit letztem Jahr trägt der serbische Nationalspieler Adem Bojan Ljajić das Dress der Giallorossi. Er kam über ACF Fiorentina und Partizan Belgrad nach Rom.

Trainer des AS Roma ist der 50-jährige Rudi Garcia. Der Franzose ist spanischer Herkunft – die Großeltern emigrierten während (oder in Folge) des spanischen Bürgerkrieges aus Andalusien nach Frankreich. Als Spieler war er vor allem beim OSC Lille und dem SM Caen tätig. Seine Trainer-Karriere startete er 1999 beim AS Saint-Étienne und kam über Dijon FCO, Le Mans UC 72 und OSC Lille zum AS Roma.

Zum Abschluss noch ein kleiner Vergleich von transfermarkt.at. Der aktuelle Marktwert von AS Roma beträgt 256,18 Millionen Euro, jener vom Wiener Sportklub wurde leider nicht erhoben.



Werden neben einigen anderen Spielern in Dornbach zu sehen sein:
Bogdan Lobont, Miralem Pjanić und Francesco Totti



DER NEUE KADER IM SCHWARZ-WEISSEN DRESS

Sechs neue Spieler werden in der neuen Saison das Trikot des Wiener Sportklub überstreifen.
Die *alszeilen* stellt den neuen Kader vor.



Martin FRAISL
Rücknummer 30

Geb.: 10.5.1993
Position: Tormann

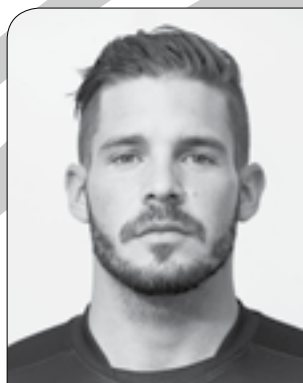
Bisherige Vereine :
07/2010 - 06/2012:
USC Seitenstetten
07/2012 - 06/2013:
SV Sierning



Maximilian FRIEDL
Rücknummer 1

Geb.: 20.4.1993
Position: Tormann

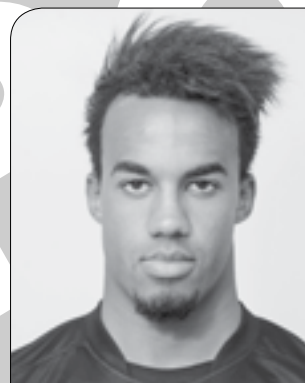
Bisherige Vereine :
01/2011 - 06/2014:
SCR Altach (A)



Daniel JANK
Rücknummer 3

Geb.: 30.11.1991
Position: Abwehr

Bisherige Vereine :
01/2010 - 06/2014:
Rapid Wien (A)



Yannick SOURA
Rücknummer 4

Geb.: 25.6.1993
Position: Abwehr

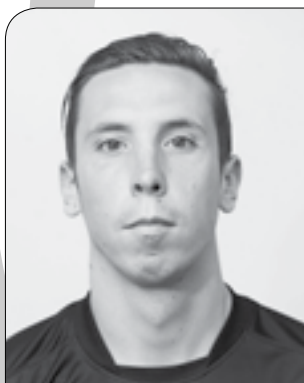
Bisherige Vereine :
seit 07/2010 beim WSK



Daniel MAIR
Rücknummer 5

Geb.: 8.3.1991
Position: Mittelfeld

Bisherige Vereine seit 2011:
07/2013 - 06/2014:
Union St. Florian
07/2012 - 06/2013:
FC Kufstein
07/2011 - 06/2012:
LASK Linz (A)



Christoph HEVERA
Rücknummer 6

Geb.: 13.9.1987
Position: Abwehr

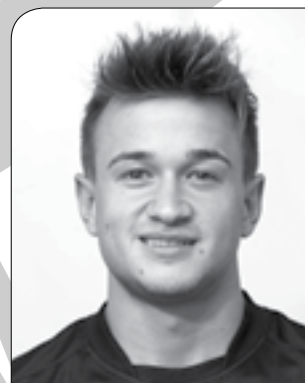
Bisherige Vereine seit 2007:
07/2010 - 01/2011:
SV Horn
07/2008 - 06/2010:
Wiener Sportklub
07/2007 - 06/2008:
SC/ESV Parndorf



Marcel KRACHER
Rücknummer 7

Geb.: 1.7.1990
Position: Mittelfeld

Bisherige Vereine :
07/2010 - 06/2012:
SC Sollenau
07/2009 - 06/2010:
SV Langenrohr



Brian Benjamin BREM
Rücknummer 8

Geb.: 7.1.1993
Position: Mittelfeld

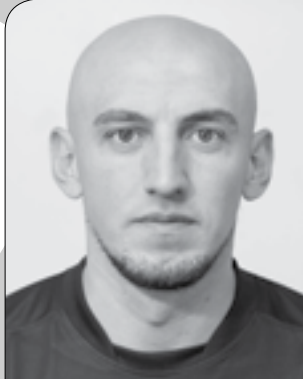
Bisherige Vereine :
07/2012 - 06/2014:
FAC Team für Wien
01/2011 - 06/2012:
Wiener Sportklub



Rafael POLLACK
Rücknummer 9

Geb.: 28.10.1988
Position: Sturm

Bisherige Vereine seit 2011:
07/2012 - 06/2014:
ATSV Ober-Grafendorf
01/2012 - 06/2012:
FC Mistelbach
07/2011 - 12/2011:
FC Tulln



Sertan GÜNES
Rücknummer 10

Geb.: 15.8.1982
Position: Sturm

Bisherige Vereine :
01/2008 - 12/2008:
Austria Lustenau
07/2003 - 06/2007:
Wiener Sportklub
07/2002 - 06/2003:
Post SV Wien



Franz FASZL
Rücknummer 11

Geb.: 28.7.1986
Position: Mittelfeld

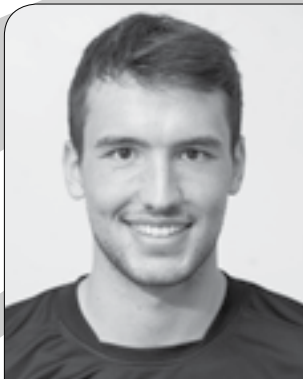
Bisherige Vereine :
07/2007 - 01/2014:
SV Stegersbach
07/2006 - 06/2007:
TSV Hartberg



Philipp GRUBMÜLLER
Rücknummer 13

Geb.: 31.5.1993
Position: Mittelfeld

Bisherige Vereine :
07/2011 - 01/2013:
SV Würmla
07/2009 - 06/2011:
SV Absdorf



Lukas GRILL
Rücknummer 15

Geb.: 19.11.1991
Position: Mittelfeld

Bisherige Vereine:
07/2013 - 01/2014:
SC Mannsdorf
07/2010 - 06/2013:
SC Leopoldsdorf/Mfd.
01/2010 - 06/2010:
SC Mannsdorf



David DRIMER
Rücknummer 16

Geb.: 21.2.1993
Position: Mittelfeld

Bisherige Vereine:
07/2011 - 06/2014:
Rapid Wien (A)



Philip DIMOV
Rücknummer 17

Geb.: 22.9.1990
Position: Abwehr

Bisherige Vereine :
seit 07/2009 beim WSK



Alejandro YUNES DE LEON
Rücknummer 18

Geb.: 18.7.1989
Position: Sturm

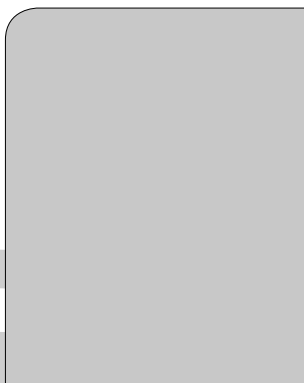
Bisherige Vereine :
07/2011 - 06/2013:
UD Lanzarote
07/2010 - 06/2011:
CD Orientación Marítima

KADER WIENER SPORTKLUB

Can Michael NURAL
Rücknummer 19

Geb.: 11.2.1993
Position: Mittelfeld

Bisherige Vereine:
seit 07/2012 beim WSK



Selman AYDIN
Rücknummer 20

Geb.: 5.2.1996
Position: Mittelfeld

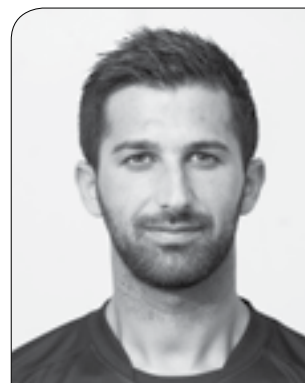
Bisherige Vereine :
seit 10/2013 beim WSK



Aleksandar KOSTIC
Rücknummer 21

Geb.: 12.10.1995
Position: Mittelfeld

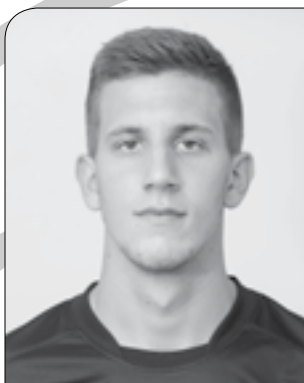
Bisherige Vereine :
seit 01/2013 beim WSK



Semsudin MEHIC
Rücknummer 23

Geb.: 18.1.1989
Position: Mittelfeld

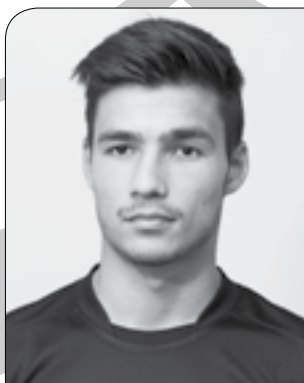
Bisherige Vereine seit 2009 :
07/2010 - 06/2011:
FAC Team für Wien
01/2010 - 06/2010:
First Vienna FC
07/2009 - 12/2009:
Rapid Wien (A)



Danijel IVIC
Rücknummer 25

Geb.: 22.7.1996
Position: Sturm

Bisherige Vereine :



Fuat KARACAN
Rücknummer 55

Geb.: 12.1.1994
Position: Mittelfeld

Bisherige Vereine:
seit 07/2011 beim WSK



Kurt JUSITS

Geb.: 19.1.1963
Position: Trainer

Bisherige Vereine:
07/2011 - 11/2013:
SV Stegersbach
10/2008 - 06/2011:
SC Ostbahn XI
03/2007 - 10/2008:
FC Stadlau



Michael JAUSNER

Geb.: 1.5.1977
Position: Tormann-Trainer

Bisherige Vereine :
seit 07/2013 als Tormann-
Trainer beim WSK

"WHO THE HELL ARE WE?" – WIENER SPORTKLUB FÜR ANFÄNGER

Ein kurzer, geschichtlicher Rückblick

Der Wiener Sportklub (**Wiener SK**) wurde im Juni 2001 von damaligen Präsidiumsmitgliedern des Wiener Sport-Club während eines laufenden Konkursverfahrens und auf Empfehlung des damaligen Masseverwalters gegründet.

Das damalige WSC-Präsidium präsentierte diese de facto Auslagerung der WSC-Fußballsektion durch die Gründung des neuen Vereins bei der danach folgenden Mitgliederversammlung als Übergangslösung. Ohne zu wissen, dass der Verein bereits existierte, stimmten die Mitglieder also für die Gründung des Wiener SK.

Diese damalige Übergangslösung dauert nun mittlerweile schon 13 Jahre an.

Die Wurzeln des Wiener Sportklubs liegen demnach also im Wiener Sport-Club, der mit den Sektionen Fechten, Radsport, Schwimmen, Squash und Wasserball auch heute noch aktiv ist. Der Wiener Sport-Club wiederum wurde am 24.02.1883 unter dem Namen **Wiener Cyclisten-Club** gegründet und bestand damals – wie der Name schon sagt – ausschließlich aus einer Fahrradsektion. Der Wiener Sport-Club ist somit der älteste noch existierende Sportverein Österreichs.

Die Fußballsektion des Wiener Sport-Clubs fand erst 1907 mit dem Zusammenschluss der Wiener Sportvereinigung, der seit 1904 auch eine Fußballsektion unterhielt, Eingang in den Verein als der Wiener Sportclub.

Ebenfalls seit 1904 wird auf dem **Sportclubplatz** in Dornbach Fußball gespielt, was den Sportclubplatz zum ältesten noch bespielten Fußballplatz in Festlandeuropa macht. Nur auf den Britischen Inseln finden sich, historisch bedingt, einige ältere Fußballplätze.

Eins der vorrangigen Ziele des aktuellen Vorstands des Wiener SK ist es, die Voraussetzungen für eine zügige Rückführung des Wiener SK in den Wiener Sport-Club zu schaffen und diese Rückführung aktiv voranzutreiben.

Wofür steht der Wiener Sportklub heute?

Der Wiener Sportklub steht für

- **Englische Fußballatmosphäre** – Diese wird einerseits begünstigt durch die Architektur des Stadions, andererseits ist diese besondere Atmosphäre vor allem den Fanclubs (FreundInnen der Friedhofstribüne, Anhängervereinigung des Wiener Sportclub) zu verdanken, die sich außerdem auch für den, auch über die Landesgrenzen hinaus bekannten, positiven, situationsbedingten Support verantwortlich zeichnen, in der Rassismus, Sexismus und Homophobie keinen Platz haben.

- **Moderne und integrative Nachwuchsarbeit** – Etwa 300 Kinder und Jugendliche unterschiedlicher ethnischer Herkunft spielen im Nachwuchs des Wiener SK. Beinahe jedes Nachwuchsteam hat zwei engagierte und ausgesuchte Trainer. Die Eltern sind aktiv in die Nachwuchsarbeit eingebunden. Der Wiener Sportklub ist heuer Gewinner des Vereinspreises (Preis für erfolgreiche Integrationsarbeit) geworden.

- **Frauenfußball** – Für den Wiener SK laufen eine sehr erfolgreiche Frauenkampfmanschaft und seit heuer auch ein 1B-Frauenteam auf.

- **Fairness** – Am Spielfeld wie auch im Verein zählt das respektvolle Miteinander.

- **Soziales Engagement** – Sowohl der Verein als auch Fanclubs und Einzelpersonen aus dem Umfeld des Wiener SK zeigen immer wieder mit sozialen Aktionen auf. Das wohl bekannteste Engagement aus dem Umfeld des Wiener Sportklubs ist der Ute Bock Cup, der von den FreundInnen der Friedhofstribüne federführend mitorganisiert und vom Wiener SK unterstützt wird.

- **Ökonomisches Networking für Fußballinteressierte** – Unser wirtschaftliches Netzwerk **Dornbach Networks** bietet eine Plattform für alle kleineren und größeren regionalen und überregionalen Betriebe, die neben dem wirtschaftlichen Interesse auch die Leidenschaft für den Dornbacher Fußball teilen.

- **Regionalität** – Nicht nur ist der Fußball aufgrund des Sportclubplatzes seit 1904 eng mit Dornbach verwoben, auch unterstützen viele lokale Betriebe im 17. und 16. Bezirk den Wiener SK. Umgekehrt beziehen wir auch viele unserer Produkte aus der Umgebung. Die Wurstprodukte auf der Alseile kommen bspw. von der Fleischerei Metzker.

- **Kult** – Die berühmten After Game Parties im Flag, der WC-Mann Leo auf der Friedhofstribüne, Die Fan-Gesänge auf der Friedhofstribüne, das Schlüssellasseln bei Standardsituationen, Roland Spöttling, unser blinder Platzsprecher, das Stadionmagazin *alszeiten*, das sie gerade in Händen halten und so weiter. Viele dieser Menschen und Institutionen sind nicht direkt dem Verein Wiener SK zuzuordnen, sind aber von der Erlebniswelt „Wiener Sportklub“ nicht mehr wegzudenken.

Wir hoffen, Ihnen den Wiener Sportklub mit diesem kurzen Überblick etwas näher gebracht zu haben.

Aber um ehrlich zu sein, empfehlen wir Ihnen: Lassen Sie all diese Informationen, Informationen sein und entdecken Sie die Welt des Wiener Sportklubs am besten selbst. Lassen Sie sich mit offenen Sinnen auf diese doch recht einzigartige Atmosphäre ein. Die persönlichen Eindrücke und Erlebnisse zählen oft mehr als tausend Worte. Was soll man beispielsweise jemandem über den Wiener Sportklub schon großartig erzählen, der oder die am Sportclubplatz die Liebe des Lebens gefunden hat? Eben. ;-)

Wir wünschen Ihnen jedenfalls gute Unterhaltung beim heutigen Spiel. Und wer weiß, vielleicht packt gerade Sie heute das Sportklubfieber und wir sehen uns schon sehr bald wieder.

Es würde uns freuen!

Mit schwarzweißen Grüßen,

der Vorstand des Wiener SK

FREUNDINNEN DER FRIEDHOSTRIBÜNE – EINE SELBSTVORSTELLUNG

Anlässlich des Spiels gegen AS Roma möchten wir die Gelegenheit nutzen uns jenen Zuseher_innen vorzustellen, die nicht so oft in Dornbach zu Besuch sind (und den heutigen Matchbesuch als Anlass nehmen in Zukunft hoffentlich öfter am Sportclub-Platz vorbeizuschauen).

Wir, das sind die FreundInnen der Friedhofstribüne, also die Fans des Wiener Sportclub.

Der Name des Fanclubs geht auf die späten 1980er-Jahre zurück und wurde erstmals im Impressum des Fanzines Schwarz auf Weiß erwähnt und bezieht sich auf die sogenannte Friedhofstribüne des Sportclub-Platzes, die ihren Namen dem dahinter liegenden Friedhof verdankt. Offiziell wurde der Verein FreundInnen der Friedhofstribüne 2001 gegründet.

Bereits Anfang der 1990er-Jahre verstand sich der Fanclub als aktive Unterstützung des Sportclubs, der jedoch nicht als Ultra-Gruppierung für Stimmung sorgen sollte, sondern sich eher an den alten englischen Stadien und ihrem ganz eigenen Support orientierte. Die Lautstärke, gepaart mit der Fairness, anzuerkennen, dass mancher Gegner einfach stärker ist, die Liebe zum Verein ohne sofortigen Hass auf etwaige Konkurrenten, das waren und sind Grundlagen unseres Supportverständnisses.

Unsere Gegner sollen Dornbach wegen des Supports respektieren, sie sollen sich auf Spiele in unserem Stadion freuen und vielleicht vor unserem „Roar“ in Ehrfurcht erstarren, aber eben keine Angst haben müssen. Niemals soll irgendjemand aus Furcht vor Fans ein Stadion meiden müssen, aufgrund der Gesänge seine Familie zuhause lassen müssen oder wegen seiner Hautfarbe, Religion oder sexuellen Orientierung Übergriffe oder Beleidigungen ertragen müssen. Dafür stehen wir im Stadion sowie auch darüber hinaus.

Als Fußballfans, aber vor allem als Menschen, sehen wir es daher als unsere Pflicht, diesen von uns so geliebten Sport von jeglichen absolut unerwünschten Nebenerscheinungen wie Rassismus, Sexismus, Antisemitismus, Homophobie sowie sämtlichen Formen der Diskriminierung sauber zu halten.

In erster Linie sind wir zwar eine Gruppe von Fußballfans, doch bleibt Unrecht auch außerhalb des Stadions Unrecht und diesem sollte dann auch dort entgegengetreten werden. Was dabei im Stadion funktioniert, muss auch im Alltag möglich sein, denn wer aktiv Flagge zeigen will darf dabei nicht nur 90 Minuten

am Wochenende Stellung beziehen. Wer am Sportplatz homophobe Gesänge anstimmt, wird im Alltag nicht plötzlich umdenken.

Verbunden damit stehen wir auch klar und deutlich dazu, weitere gesellschaftlich brisante Themen wie Politik im Stadion zu thematisieren. Der Mythos vom unpolitischen Stadion ist für uns nicht akzeptabel, da kein Fan für die Dauer eines Matches seine politische Einstellung oder seine Ideologie vergisst.

Teil unseres gesellschaftlichen Engagements ist beispielsweise der Ute Bock Cup, den die FreundInnen der Friedhofstribüne seit 2009 einmal jährlich auf dem Wiener Sportclubplatz in Hernals zugunsten des Vereins Ute Bock veranstalten. Dieses Turnier soll ein gemeinsames Fußballfest sein, an dem Menschen unabhängig von Ihrer Herkunft teilnehmen können.

Gemeinsam mit uns sollen alle Beteiligten lachen, kicken, Musik hören, einfach einen schönen Tag haben können.

Nicht zuletzt zählen die FreundInnen der Friedhofstribüne auch zu den Gründungsmitgliedern des FARE-Networks (Football Against Racism in Europe) und beteiligen sich jährlich an den FARE-Aktionswochen sowie regelmäßig auch an Aktionen gegen Sexismus und Homophobie.

Schwarze-weiße Grüße aus Dornbach entbieten die

*FreundInnen
der Friedhofstribüne*

PS: Wer sich bei uns engagieren möchte, kann uns gern schreiben: freunde.der@friedhofstribuene.at oder auf unserer Website www.friedhofstribuene.at vorbeischaun.

Goodball
Kicken und Konzerte für Kohle

13.9.2014 | Wiener Sportclub-Platz
Anmeldung unter info@goodball.at

Konzerte ab 18 Uhr, bei jedem Wetter
Ersatztermin bei Schiedsrichter für das Turnier

Fußball, Musik und soziales Engagement
www.facebook.com/goodball | www.goodball.at

Redbull **Brandwagen**

18h - 18:30	MusikarbeiterInnenkapelle
18:30 - 19:00	Eva Böhmek & Band
19:00 - 20h	Rika
20h15 - 20:55	Bobby Geboso
21h	Mary Broadcast / Singt Desk
21:55 - 22h	She and the Jenkins

Bühne **Katakombe**

22h - 22:40	Ask My Love
22h - 23:40	Anstatt Blumen
23:50	Mary Broadcast / Singt Desk
24h - 00:40	Symbolika

Rooftop im Flag

ab 22h moogy & freestyle barons
allstars
bestie & tobbsorrow

WIENER SPORTKLUB

MÄNNER

REGIONALLIGA-OST

- FR. 1.8. 19.30 SC/ESV PARNDORF
MO. 18.8. 19.30 FC ADMIRA WACKER MÖDLING (A)
FR. 29.8. 19.30 SKU AMSTETTEN
FR. 5.9. 19.30 FK AUSTRIA WIEN (A)
FR. 19.9. 19.30 SC NEUSIEDL AM SEE
FR. 3.10. 19.30 1. SC SOLLENAU
FR. 17.10. 19.30 SR FACH-DONAUFELD
FR. 31.10. 19.30 SV SCHWECHAT

SPORTCLUBPLATZ 17, ALSZEILE 19

FRAUEN

WIENER FRAUEN
LANDESLIGA

- SO. 7.9. 14.00 SC NEUSIEDL AM SEE
SO. 21.9. 13.00 VIENNA
SO. 5.10. 14.00 ASV 13
SO. 19.10. 14.00 MFFV ASKÖ 23
SO. 9.11. 12.00 KSC/FCK DONAUSTADT

TRAININGSZENTRUM 16, ERDBRUSTGASSE 4 - 18

LIVE AM
HERBST
2014!



Abos: +43 1 4859889 office@wienersportklub.at

WIENER ENERGI

ISC
INTERNATIONAL SERVICE GROUP

oeticket.com
0196096

LANDHAUS

ADMIRAL
WETTEN, SIE GEWINNEN.

digi druck
The Digitaldruckspezialist

WIENER SPORTKLUB



Wiener S RLO HER



TROMAYER BA
www.tromayerbau.at ges.m.l

- 1. REIHE VLNR.: Marcel KRACHER, Brian BREM, Daniel MAIR, Martin FRAISL, Maximilian...
- 2. REIHE VLNR.: Ingo MACH, Gerry HAUER, Daniel JANK, Alejandro de Leon YUNE...
- 3. REIHE VLNR.: Danjel IVIC, Sertan GÜNES, Yannik SOURA, Philipp GRUBMÜLLER...

Sportklub

FBST 2014



ADMIRAL



milian FRIEDL, Fuat KARACAN, Alex KOSTIC, Christoph HEVERA;
ES, Semsudin MEHIC, Philip DIMOV, David DRIMER, Harald WITTRICH, Kurt JUSITS;
, Rafael POLLACK, Lukas GRILL;

ERSTES WSK-FUSSBALLCAMP!

Zum ersten Mal fand im Trainingszentrum ein Fußballcamp für alle fußballverrückten Kinder von 5-13 Jahren statt. Eines schon mal vorweg: es war ein großer Erfolg!

40 Spieler und Spielerinnen aus den umliegenden Bezirken haben sich im Frühjahr für das erste WSK-Fußballcamp angemeldet und fieberten gespannt dem Beginn entgegen. In der 3. Ferienwoche war es dann so weit. 5 WSK-Trainer kümmerten sich rührend um die Anliegen der Kleinen und Großen ... und natürlich wurde auch Fußball gespielt. In erster Linie stand jedoch der Spaß im Vordergrund!

Täglich wurden die Spieler und Spielerinnen von den Eltern bereits um 8:00 Uhr morgens in die Erdbrustgasse gebracht, denn als Auf-

takt gab es jeden Morgen ein gemeinsames ausgiebiges Frühstück mit Gebäck, Müsli, Obst und jeder Menge Getränken. Danach wurde am Vormittag eine Trainingseinheit absolviert.

Weil das Training ja doch manchmal anstrengend war, wurden alle Kinder zu Mittag mit ausgewählten Speisen verköstigt. Von Spaghetti über Hühnerruggets bis hin zu Palatschinken lachte jedes Kinderherz. Zusätzlich wurde auch ein Pool aufgebaut, damit sich die Kinder nach einer Ruhepause auch abkühlen konnten.

Unsere Trainer umsorgten die Kinder auch in den Pausen und halfen bei kleinen oder grö-

ßeren Sorgen, wie Schuhbänder-Binden oder Pflaster aufkleben.

Jeden Nachmittag stand dann wieder eine Trainingseinheit an, bei der der Spaß im Vordergrund stand. Trotz der Hitze und der anstrengenden Trainingseinheiten, waren alle Kinder mit Feuereifer bei der Sache!

Am letzten Tag fanden noch Geschicklichkeitswettbewerbe und unterschiedlichste Spiele statt, bei denen sich die Kinder in fairen Wettkämpfen messen konnten. Am Ende hatte sich jeder Spieler und jede Spielerin einen Pokal redlich verdient.

Das Feedback von den Eltern und Kindern war überwältigend und aus diesem Grund werden wir dieses Fußballcamp auch nächstes Jahr durchführen. Und vielleicht ist ja der eine oder andere Messi dabei!

Die Nachwuchsleitung
Ingo Mach, Michael Blaim

ISG

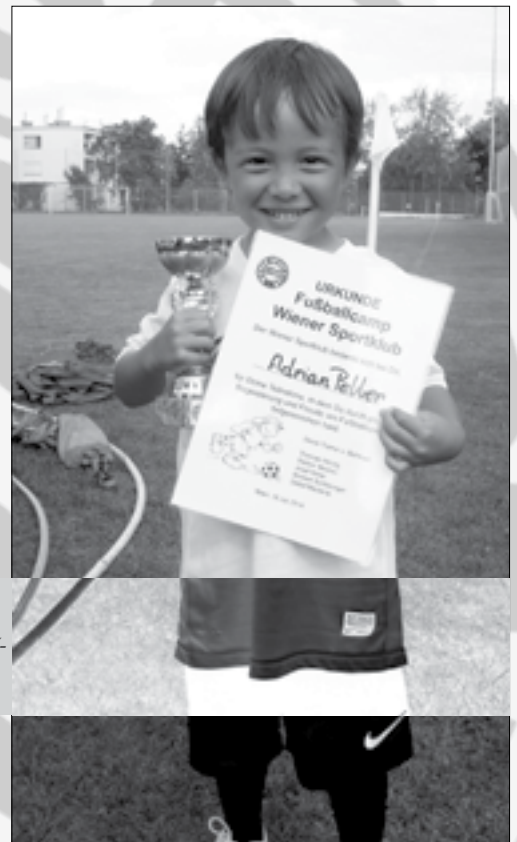
INTERNATIONAL SERVICE GROUP



Foto: René Angelis

www.isg.com; mail to: office@isg.com

GEWINNER DER
DORNBACH NETWORKS-
SPONSORENVERLOSUNG 2014



Einer der jüngsten Teilnehmer des WSK-Fußballcamps.

Fotos: Michael Blaim

"ROMAZONE" MIT NEUEM NEWSBLOG

Das größte deutschsprachige Forum und der einzig täglich aktuelle, deutschsprachige Newsblog für AS Roma Fans - <http://www.romazone.org/>

Die „romazone“ wurde 2003 als erstes deutschsprachiges Diskussionsforum über den italienischen Kultklub AS Roma gegründet, eine große internationale Community aufgebaut und mehrfach erweitert. Hervorgegangen sind die Idee und die Umsetzung aus dem damaligen österreichischen AS-Roma-Fanklub „Gruppo Romanisti“, der in dieser Form mittlerweile nicht mehr existiert. Die „romazone“ ist aber als eigenständiges Projekt zu verstehen, das im deutschsprachigen Raum seit über 10 Jahren einen Diskussionsraum über die AS Roma in deutscher Sprache bietet. Neben österreichischen und deutschen Fans kamen über die Jahre auch Stamm-User aus der Schweiz, Kroatien, Liechtenstein und natürlich Italien sowie auch anderen Ländern hinzu.

Im letzten Schritt einer Reihe von Erweiterungen - beginnend mit einem kompletten Relaunch 2006 – wurde 2012 auch der status quo geschaffen. Die „romazone“ ist nun nicht nur Ort für Diskussionen von Personen, die die Liebe oder Sympathie zum Verein teilen, sie bekommt nun ihren eigenen, hochaktuellen und täglich aktualisierten Newsblog. Dieser „romazone-Blog“ wird von einer freiwilligen Helfergruppe von „romazone“-Forenuser betrieben. Die Gruppe setzt sich zusammen

aus Webentwicklern, Grafikern und internationalen Web-Redakteuren aus Italien, der Schweiz, Deutschland und Österreich. Genau dieser Fakt macht den „romazone-Blog“ einzigartig: Er gilt als größter und einziger ernsthaft betriebener, täglich aktueller, deutschsprachiger Newsblog über die AS Roma.

Zusätzlich zum Newsblog bietet die „romazone-Newspage“ auch nützliche Informationen wie Kaderliste, Transfers, Spielplan, Erfolgsübersicht, und Weiteres, das von Zeit zu Zeit noch weiterentwickelt und verbessert wird. Außerdem wird zusätzlich zum Forum, der Newspage und dem Newsblog auch zeitgemäß eine facebook-Fanpage betrieben, die sich mit den wichtigsten Meldungen von Forum und Blog selbst synchronisiert. Hierbei steht neben einer eher anonymen Diskussion im Forum auch das (freiwillige) Kennenlernen der User untereinander im Vordergrund. Auf diesem Weg wurden und werden auch Treffen bei Roma-Spielen und wie im Mai 2014 auch ganze Rom-Urlaube organisiert.

Das Team der „romazone“ freut sich über neue Mitglieder, Besucher und Interessierte an unserer Arbeit!



www.admiral.at

FUSSBALL LIVE!

**ADMIRAL
SPORTWETTEN**

Wetten, Sie gewinnen!

Zutritt ab 18 Jahren.

EVENTS IN SCHWARZ-WEISS

Text & Fotos:
Robert Smejkal

EIN ERSTES FOTOSHOOTING ...



... mit dem neu formierten Frauenteam des Wiener Sportklubs gab es im WSK-Trainingszentrum in der Erdbrustgasse im 16. Wiener Bezirk. Andrew Rinkhy, in Wien lebender kanadischer Fotograf mit österreich-ungarischen Wurzeln (www.fotoaktion.at), warf sich dabei ganz schön ins Zeug. Ein ausführlichen Beitrag über das WSK-Frauenteam und ein Interview mit dessen Gründer und Manager Chris Peterka gibt es in der am 29. August erscheinenden Alszeilen-Ausgabe 3/2014 zu lesen.
Making-Off-Foto: René De Angelis

KABARETTIST ALFRED DORFER ...



... im Bild rechts, neben dem alszeilen-Mitarbeiter und Organisator des jährlichen Straßenfestes für den Wiener Sportklub (www.laberlfuersleiberl.at) Leopold Engelmann, präsentierte sich vor der TV-Aufzeichnung seines Programms „Ballverlust“ im Wiener Rabenhof-Theater nicht nur als glühender Austria Wien-Fan, sondern auch als interessierter alszeilen-Leser, wandelndes Fußball-Lexikon und Panini-Pickerl-Sammler. Mehr darüber gibt es in der am 5. September (zum Heimspiel des WSK gegen die Austria Amateure) erscheinenden alszeilen-Ausgabe 4/2014 zu lesen. Foto: Milena Krobath

GEBRÜDER MOPED



Foto: Gebrüder Moped

JAUSENGEGNER

14 BummerIn für Roma

Heute kommt Roma. Nach dem die Schwarz-Weißen gegen Juventus 7:0 gewonnen haben (1958, heim) und AS Roma gegen die Alte Dame 1:7 verloren hat (1932, auswärts), wird das sportliche Ergebnis wohl eher Nebensache sein (14:1, Schätzung).

Gelegenheit, uns einer Anekdote unserer schillernden Fußballkarriere zu erinnern. Als sportbegeisterte Simmeringer Buben spielten wir damals klarer Weise bei Ostbahn XI. Meistens Schnapsen in der Kantine. Ein Leiberl hätten wir ohnehin nie gehabt – was sich im Endeffekt aber als Vorteil erwiesen hat.

Als nämlich Herbert Prohaska 1980 von Austria Wien zunächst nach Mailand und dann zum AS Roma wechselte, wurde eine Klausel schlagend, die die geschickten Ostbahner damals in den Verkaufsvertrag von Prohaska zur Austria 1972 miteingebaut hatten. Sollte Schneckler jemals ins Ausland verkauft werden, steht Ostbahn noch einmal 1 Million Schilling zu. Das war in Schilling umgerechnet 1 Million, also sehr viel Geld, damit konnte man beim kleinen Wiener Ligaverein strukturell viel bewegen, reorganisieren und in die Jugendförderung investieren.

Gesagt, getan und schon eineinhalb Monate später stand der neueste Space Invadors-Automat auf dem Vereinsgelände, um den herum eine neue Kantine mit allem Komfort gebaut wurde. Wir spielten darin die komfortabelsten Schnapsen aller Zeiten und mit der Zeit gesellten sich auch alle anderen Spieler zu uns. Die Klausel dürfte nämlich auch besagt haben, dass für die Million keinesfalls Fußball, Dresen oder dem Fußball verwandte Dinge angeschafft werden durften. Und als Simmeringer Ehrenleute hat man sich strikt daran gehalten. Dafür aber wurde ein Ölgemälde des berühmten Sohnes angefertigt, am zentralen Punkt des Vereins aufgehängt – in der Kantine über dem Space Invadors-Automaten - und wir huldigten Schneckler zwischen jedem Bummerl. Grazie Roma!

Come on, Sportklub!

<http://gebruedermoped.com>
Neues Programm: Tellerrandtango. Premiere am Di, 16.9.2014, Kulisse Wien

A.S. ROMA

Nach Boston, Denver, Dallas und Philadelphia spielt der A.S. Roma in Dornbach. Hier die Statistik hinter dem italienischen Meister!



765 km

beträgt die Entfernung zwischen **Rom** und **Wien**.



1:3



563



vs. 2

Das Ergebnis vom **06.10.1929** in der Serie A zwischen US Alessandria 1912 und dem A.S. Roma. Es war das **erste Bewerbungsspiel** überhaupt vom A.S. Roma.

Spieler trugen bisher das Trikot des A.S. Roma. Drei davon (Huberts, Konsel & Prohaska) waren Österreicher.

Bisher hatte der A.S. Roma nur **zwei Bewerbungsspiele** gegen einen österreichischen Verein. Es waren die **zwei UEFA-Cup-Spiele** gegen den **FC Wacker Innsbruck**. Beide wurden gewonnen. [1:0 (H), 4:1 (A)]

1927

87 Jahre

2014



zwischen der Gründung des A.S. Roma (22.07.1927) und dem ersten Duell mit dem Wiener Sportklub (15.08.2014).



Meistertitel in der Geschichte des A.S. Roma. Sie wurden in den Jahren 1941/42, 1982/83 & 2000/01 gewonnen.



Derzeit befindet sich der A.S. Roma auf Platz 53 im UEFA-Ranking. Besserplatzierte italienische Vereine sind: AC Milan (14.), Juventus (22.), Inter (23.) und Napoli (24.).



Internationale Titel erreichte der A.S. Roma bisher in seiner Vereinsgeschichte. Am besten schnitten die Italiener in der Saison 1990/91 ab, als sie das Finale des UEFA Cups erreichten.



7:1



Das Ergebnis vom **04.04.2007** in der UEFA Champions League zwischen Manchester United und dem A.S. Roma. Es war die **höchste Niederlage** überhaupt, die der A.S. Roma einstecken musste.



9:0



Das Ergebnis vom **13.10.1929** in der Serie A zwischen dem A.S. Roma und dem US Cremonese. Es war der **höchste Sieg** überhaupt in der Geschichte des A.S. Roma.

270

Tore von **Francesco Totti** für den A.S. Roma. Damit erzielte er die meisten Tore für diesen legendären Verein.

70.634

Personen haben im Olimpico Stadium in Rom platz.

GRAZIE ROMA

Dimmi cos'è
 che ci fa sentire amici anche se non ci conosciamo
 dimmi cos'è,
 che ci fa sentire uniti anche se siamo lontani.
 dimmi cos'è cos'è
 che batte forte forte forte in fondo al cuore
 che ci toglie il respire e ci parla d'amore.
 Grazie Roma che ci fai piangere abbracciati ancora
 Grazie Roma, grazie Roma che ci fai vivere e sentire ancora
 una persona nuova.
 Dimmi cos'è cos'è
 quella stella grande grande in fondo al cielo

che brilla dentro di te e grida forte forte dal tuo cuore.
 Grazie Roma che ci fai piangere abbracciati ancora
 Grazie Roma, grazie Roma che ci fai vivere e sentire ancora
 una persona nuova.
 Dimmi chi è
 che me fa senti 'mportante anche se nun conto niente,
 che me fa Re quando sento le campane la domenica mattina
 Dimmi che è chi è
 che me fa campà sta vita così piena de problemi
 e che me da coraggio se tu non me voi bene.
 Grazie Roma che ci fai piangere abbracciati ancora
 Grazie Roma, grazie Roma che ci fai vivere e sentire ancora
 una persona nuova

EIN VEREIN, EINE STADT, ZWEI LIEDER

Der italienische Liedermacher Antonello Venditti widmete seinem Lieblingsverein AS Roma zwei Lieder, die er beide im Jahr 1983 schrieb. Beide Lieder werden noch heute im Olimpico von den Fans gesungen. Das erste, Roma Roma wird im Stadion immer zu Matchbeginn gespielt. Das andere, Grazie Roma (das Herbert Prohaska schon einmal beim Wiener Donauinselfest gemeinsam mit Antonello Venditti gesungen hat), hört man nur im Falle eines AS Roma-Sieges.

All jene, die unsere Gäste aus Italien standesgemäß empfangen wollen, finden hier die Texte der beiden Roma-Hymnen.

ROMA ROMA ROMA

Roma Roma Roma
 core de 'sta Città
 unico grande amore
 de tanta e tanta gente
 che fai sospirà.

Roma Roma Roma
 lassace cantà,
 da 'sta voce nasce n'coro
 so' centomila voci
 ciai fatto 'nnamorà.

Roma Roma bella,
 t'ho dipinta io
 gialla come er sole
 rossa come er core mio

Roma Roma mia
 nun te fà 'ncantà
 tu sei nata grande
 e grande hai da restà

Roma Roma Roma
 core de 'sta Città
 unico grande amore
 de tanta e tanta gente

m'hai fatto 'nammorà

CRUCIVERBA – PARLI ITALIANO?

1. Eintrittskarte

2. Tranken schon die alten Römer

3. Hopfenhaltiges Elektrolyt

4. tierische Gründermutter Roms

5. Worum sich alles dreht

6. Darf in keiner Sauce Bolognese fehlen

7. Er/Sie steht im Tor und wir dahinter

8. Am Ende eines lustigen Abends im Restaurant meist zu hoch

9. Unser aller 2. Wohnzimmer

10. Lockiger Bua der auszog von der Hasenleiten in die „Ewige Stadt“

11. Rufen wir den Romanisti nach

Das Lösungswort ergibt einen gängigen Spitznamen der AS Roma _____
 (Lösung auf Seite 20)

98.3 SUPERFLY PRESENTS: SUPERFLY IM KINO

Superfly – Wiens schönster und groovigster Radiosender und (wer hats gewusst?) der Titeltrack zum gleichnamigen Blaxploitation-Movie-Klassiker.

We proudly present:

DAS exklusive Screening von „Superfly“ im höchstgelegenen Kino Wiens .

DER Kinooevent mit Drinks und Barbecue ... und natürlich gilt: „Nach dem Film ist vor der Party!“ ...

Wir feiern mit Euch und unseren Spezialisten am Dach der Hauptbücherei.

98.3 Superfly proudly presents
"Super Fly" (1972) by Gordon Parks Jr.
Originalfassung
22. August ab 20.00, Kino am Dach
Hauptbücherei, Urban Loritz Platz

Im Anschluß an den Film wird mit den Superfly DJs natürlich noch ausgiebig gefeiert.



ALBUM-EMPFEHLUNGEN by Raffael Zucalli



Artist:
ED SHEERAN

Album-Titel:
X

Label:
Warner Music
UK Ltd.

Release Date:
20.06.2014

Sein neues Album ist in mehreren Ländern auf Platz eins eingestiegen, er hat damit einen neuen Streaming-Rekord bei Spotify aufgestellt und seine Konzerte werden in immer größere Hallen verlegt: Der Brite Ed Sheeran ist der Mann der Stunde – und das mit gutem Grund. Denn das Album „x“ kann sich hören lassen.

Geschrieben wird das Album mit einem einzelnen x, doch gesprochen wird es als „Multiply“. Und bei der Dichte an wehmütig-romantischen Balladen mit Akustikgitarren-Begleitung, ist damit wohl nicht die Grundrechenart gemeint. Doch seine Stärken hat das Album eher bei den Nummern, die aus diesem Schema ausbrechen – zum Beispiel der Song „Don't“, in dem Ed Sheeran seinem Zorn übers Betrogenwerden Luft macht.

Mit seiner roten Mähne und seiner Country-

Gitarre passt Ed Sheeran nicht unbedingt ins Schema des internationalen Popstars. Doch sonst erfüllt er auf „x“ alle Pflichtaufgaben, die ein Hit-Album ausmachen. Und dazu gehört momentan vor allem, einen Song von Pharrell Williams produzieren zu lassen. Das hat Ed Sheeran schon mit der ersten Single namens „Sing“ erledigt.

Bei ein paar Songs versucht sich der Troubadour auch einmal als Rapper. In Sachen Street Cred gibt es da für ihn nicht viel zu gewinnen, doch abgesehen davon macht Ed Sheeran beim Rappen eine überraschend gute Figur. Ob er nun singt, rappt oder Gitarre spielt: Herzschmerz ist das große Thema von Ed Sheeran. Stellenweise wirkt sein Spiel auf der Klaviatur der Gefühle zwar ziemlich kalkuliert, dennoch: Mit „x“ ist ihm ein großes Pop-Album gelungen.

Da hat ein wahres Traumpaar zusammen gefunden: Ein Multiinstrumentalist und begnadeter Produzent in Sachen Soul und Funk trifft auf einen der momentan angesagtesten Soul-Sänger Großbritanniens. Wer damit gemeint ist? Mr Bird und Greg Blackman mit dem Album „Low-Fi Classics“.

In den letzten Jahren war viel vom Loudness War die Rede: Produzenten kämpfen um die Aufmerksamkeit der Hörer – und ihre Waffe ist der Audio-Kompressor. Im Vergleich zu Produktionen von vor dreißig Jahren klingt Musik heute viel lauter – bei gleicher Lautstärke. Das Album Low-Fi Classics geht in die Gegenrichtung: Beim Anhören muss man die

Stereoanlage vielleicht ein bisschen mehr aufdrehen als üblich – dafür wird man aber mit einem reichhaltigeren Sound belohnt.

Für die Low-Fi Classics hat Mr Bird die feine Klinge ausgepackt. Mit dem Sänger Greg Blackman einen kongenialen Partner gefunden. Ende 2013 haben wir ihn schon einmal bei einem Album der Woche vorgestellt – und zwar mit dem ebenfalls sehr hörenswerten Projekt Hartley & Wolfe, das in Zusammenarbeit mit DJ Vadim entstanden ist. Da wie dort beeindruckt Greg Blackman mit seiner ausdrucksstarken Stimme – ob er nun sanft ins Mikro säuselt oder brüllt wie ein Löwe.

Artist:
MR BIRD feat
GREG BLACKMAN

Album-Titel:
Low-Fi Classics

Label:
BBE Records

Release Date:
11.07.2014



THE BEST MUSIC IN TOWN!
JETZT AUCH FÜR'S LAND.





Joe McGinniss

Das Wunder von Castel di Sangro

ISBN: 978-3-462-03958-0

KiWi, 2007

€ 10,30

Wenn heute schon mit dem AS Roma eine der populärsten italienischen Klubmannschaften zu Gast ist, soll unsere Bücherschau auch mit Italien zu tun haben: Gerade einmal zwei Autostunden von Rom entfernt hat sich Ende der neunziger Jahre ein erstaunliches Fußballdrama ereignet, von dem ein amerikanischer Journalist

in einem der lebenswertesten Fußballbücher überhaupt berichtet.

Nicht einmal fünftausend Einwohner hat Castel di Sangro, mitten in den Abruzzen gelegen, buchstäblich „in the middle of nowhere“. Das Meer ist weit weg, die örtliche Fußballmannschaft krebst seit jeher in den unteren Ligen herum. Bis Mitte der neunziger Jahre eine unglaubliche Erfolgsserie beginnt, die den Club plötzlich ins Meisterplayoff der dritten Liga bringt. Das entscheidende Spiel gegen Gualdo wird im Elferschießen gewonnen, dieses hält übrigens für den jungen Einser-Tormann des Vereins eine böse Überraschung parat: in der 119. Minute wird er gegen den 34jährigen Ersatzgoalie ausgewechselt. Letzterer hält den entscheidenden Penalty und WM-Beobachter stellen fest: alles schon einmal dagewesen ...

MIT LIEBE ZUM DETAIL ...

Das Wunder von Castel di Sangro

Text: Michael Orou

entspricht und eigentlich mit großem finanziellen Aufwand umgebaut werden müsste. Was sich aber der Präsident, dem beste Kontakte mit eher übel beleumundeten Mitbürgern nachgesagt werden, gerne ersparen würde: Er glaubt ja eh nicht an einen längeren Verbleib und würde sich diese Ausgaben gerne ersparen.

Auch die Mannschaft bleibt im Großen und Ganzen unverändert, auch wenn sich der Präsident nicht vor Angeboten von woanders ausgemusterten teuren Spielern retten kann: man will ja nicht zu viel ausgeben für das Abenteuer.

Der Platz reicht nicht, um die vielen Ereignisse und Katastrophen (zwei wichtige Spieler sterben bei einem Autounfall) auch nur annähernd nachzuerzählen. Auch das dramatische Ende soll hier nicht verraten werden, ein Wort nur noch zum Chronisten: Der Autor, ein amerikanischer Journalist, hat sich 1996 in diesen Ort begeben um das „Wunder von Castel di Sangro“ festzuhalten und zu begleiten. Mit großer Liebe zu den Menschen, die ihn dort nach anfänglicher Skepsis als Gast aufnehmen, beschreibt er was er sieht und hört. Und seine Einschätzung der Dinge sieht er durchaus selbstironisch durch seine amerikanische Brille, vieles versteht er einfach falsch oder gar nicht. Was ihn aber auch gar nicht stört, er hat manchmal ein bisschen die Funktion des Kindes im Märchen „Des Kaisers neue Kleider“: denn der Präsident ist sehr oft sehr nackt

In wunderbarer Sprache und mit Liebe zum Detail hat Joe McGinniss auch aus der Distanz von mittlerweile fast zwanzig Jahren eines meiner absoluten (nicht nur Fußball-)Lieblingsbücher geschrieben, durchaus nicht nur für Italien-Fans.

Castel di Sangro findet sich plötzlich in der Serie B, auf einer Stufe mit Torino, Bari, Genua und Brescia. Solche Kaliber hatten sich bis dahin noch nie ins örtliche Stadion verirrt, das natürlich auch den Bedingungen der Liga nicht

2014 KING OF THE KONGI
09. 7 -- TAKE THEM AND GRABE THEM AND TRY TO GRABE THEM

WIENER SPORT-CLUB – WASSERBALL-TURNIER
20. UND 21. SEPTEMBER 2014

AUT | CZE | GER | HUN | ITA | RUS | SUI

SV ZWICKAU 04
 WP TRIESTE • PL SALZBURG
 1. FC NÜRNBERG • PODVODNIK
 SV CHEMNITZ 1892
 STADTMANNSCHAFT ZÜRICH
 TJ FEZKO STRAKONICE
 1. USC KLOSTERNEUBURG
 WIENER SPORT-CLUB
 U.V.A.

INFOS UND SPIELPLÄNE DEMNÄCHST UNTER
HTTP://KOTK.WSC.AT

KONGRESSBAD | 1160 WIEN, JULIUS-MEINL-GASSE 7A

1. BIGLIETTO .5 VINO .3 BIRRA .4 LUPA .2
 CALCIO E POMODORI .7 PORTIERE
 .8 CONTO .9 STADIO .10 SCHNECKERL
 11 A RRIARVEDERI
 Lösungswort:
 GIALLOROSI
 (die Geld-Roten)

Die nächsten Termine

Datum	Bewerb	Runde	Gegner/Ort	
08 August				
Fr 15 19:30	Testspiel		AS Roma Sport-Club Platz	H
Mo 18 19:30	Ostliga	3	FC Admi+ra Wacker (A) Sport-Club Platz	H
Fr 22	Ostliga	4	First Vienna FC	A
Fr 29	Ostliga	5	SKU Amstetten	H
Sa 30	Oberliga A	1	Ankerbrot	H
So 31	Landesliga	1	Mautner	A
09 September				
Fr 05	Ostliga	6	FK Austria Wien (A)	H
So 07	Oberliga A	2	RSV Wien 06	A
So 07	Landesliga	2	Neusiedl am See	H
Sa 13	Oberliga A	3	WS Ottakring	H
So 14	Ostliga	7	SKN St. Pölten (A)	A
So 14	Landesliga	3	USC Landhaus 1c	A
Fr 19	Ostliga	8	SC Neusiedl/See 1919	H
Sa 20	Oberliga A	4	LA Riverside	A
So 21	Landesliga	4	First Vienna FC	H
Di 23	ÖFB-Cup	2	t.b.a.	H
Fr 26	Ostliga	9	Stegersbach	A
So 28	Oberliga A	5	Cro-Vienna Florio	H
So 28	Landesliga	5	Siemens Großfeld	A
Kampfmannschaft		1B	Frauen	



WIEN ENERGIE

Josef Stöhr jun.
Dachdeckermeister

Familienbetrieb seit 1879

Dachservice • Kaminsanierung • Umdekarbeiten
Dachflächenfenster Sturmschadensservice • Blechanstriche
Neueindeckung • Schwarzdeckerei • Kleinstreparaturen
Schneeschutzelemente • Taubenabwehr

△ Grüllemelergasse 19, 1160 Wien △ Tel 01/485 59 95 △ Fax 01/485 21 34
△ Mobil 0664/33 84 235 △ E-Mail stoehr.dachdeckerei@aon.at



Neu: Jetzt auch live
in Echtzeit tippen!
www.tipp3.at

COLUMBUS

COLUMBUS Ihr Reisebüro GmbH & Co.KG.
Hernalser Hauptstraße 172
A-1170 Wien

Tel.: 01/481 65 00

Fax: 01/481 65 00-659

Mail: hernal@columnbus-reisen.atÖffnungszeiten:

MO - FR 09:00 bis 18:00 Uhr

IL DIZIONARIO DI CALCIO - DAS FUSSBALL WÖRTERBUCH

Schon jemals versucht, mit einem italienischen Fußballfan ein tiefsinniges Gespräch über Fußball zu führen? Hier eine kleine Starthilfe, damit man sich leichter mit unseren Gästen und deren Fans unterhalten kann. Text: Dario Sommer

Mi scusi, può dirmi dov'è lo stadio, per favore?" - "Wo ist denn das Stadion?", ist höchst wahrscheinlich eine der ersten Fragen eines jeden Fußballfans. Da gibt es viele Möglichkeiten zu antworten. Einerseits mit gewagten Bewegungen, andererseits könnten die folgenden Grundvokabeln sehr hilfreich dabei sein:

sinistra - links
destra - rechts
accanto a - neben dem/der
vicino a - in der Nähe von
di fronte a - gegenüber dem/des
davanti a - vor dem/der
dietro - hinter

Außerdem sehr wichtig die Antwort auf die Frage "Quando comincia la partita stasera?" - "Wann beginnt heute Abend das Match?". Die einfache Antwort "Alle sette e mezzo!" - "Um 19:30 Uhr" sollte da eigentlich reichen.

Eines darf bei einem Fußballmatch natürlich

überhaupt nicht fehlen: una birra! Deshalb sehr wichtig: "Una birra grande, per favore!" - "Ein großes Bier, bitte!" Zum bezahlen ist natürlich auch die Frage nach dem Preis wichtig: "Quanta costa la birra?" - "Wie viel kostet das Bier?" Ach ja: Wem ein Bier zu wenig ist:

due/tre/quattro/cinque birre - 2/3/4/5 Bier

Wer kennt das nicht? Mitten im Spiel muss man mal aufs WC, verpasst eine Spielsituation und weiß, nicht was passiert ist. Da kann es schon manchmal helfen, seinen italienischen Nachbarn zu fragen, was denn passiert sei. Folgende Begriffe sind sehr empfehlenswert zu wissen, sollte es zu so einer Situation kommen:

Il portiere - Torwart
L'attaccante - Stürmer
Il centrocampista - Mittelfeldspieler
Il difensore - Verteidiger
Il calcio d'angolo/il corner - Eckball

Il calcio di punizione - Freistoß
Il rigore - Elfmeter
Il fuorigioco - Abseits
fare un goal - ein Tor schießen

Unterhalten Sie sich mit Fans des AS Roma, werden Sie bald auf folgende Begriffe treffen: "i giallorossi" und "i lupi". Sie sind Spitznamen für die Spieler des AS Roma. Einerseits sind es "die Gelbroten", andererseits auch "die Wölfe", wie die Akteure des dreifachen italienischen Meisters liebevoll genannt werden.

Anfangs werden die bis jetzt genannten Begriffe reichen, doch nach 90 Minuten sollte das Spiel doch noch besprochen werden. Dazu werden folgende Begriffe benötigt:

Il pallone - der Fußball
Il calcio - Fußball(spiel)
La partita di calcio - Match
Il calciatore - der Fußballspieler
lo stadio - das Fußballstadion
I mondiali di calcio - Fußballweltmeisterschaft
Il tifoso - Fußballfan
la squadra - Mannschaft
Il biglietto - Eintrittskarte
L'ingresso - Eintritt/Eintrittspreis

Fast hätte ich es vergessen. Geht man nach dem Spiel in die Kneipe um die Ecke, gibt es doch ein paar Wörter die gut wären, wenn sie fließend auch noch bei ein paar Promille mehr über die Lippen laufen. Dazu gehören diese:

Buon giorno - Guten Tag
Buona sera - Guten Abend
Come stai? - Wie geht es dir?
Tutto a posto? - Alles in Ordnung?
Vino bianco - Weißwein
Vino rosso - Rotwein
Lo spumante - Sekt
La grappa - italienischer Branntwein
Acqua minerale con gas - Mineralwasser prickelnd
Il mal di testa - Die Kopfschmerzen
Ho mal di testa! - Ich habe Kopfschmerzen!
Dove sono le pastiglie per il mal di testa? - Wo sind die Kopfschmerztabletten?
Il pane - Brot
Il prosciutto - Schinken
Il formaggio - Käse
Il latte - Milch
i pomodori - Paradeiser
il conto - Rechnung
Il conto per favore! - Die Rechnung, bitte!
la camera - Zimmer
Buona notte - Gute Nacht

In diesem Sinne "la partita di calcio bene" und Arrivederci!

Entdecke eine
NEUE Seite von uns:



www.wienerskfanshop.at

FREUNDSCHAFTSSPIEL

WIENER SPORTKLUB VS. AS ROMA

FREITAG, 15.8.2014, 19:00



WIENER SPORTKLUB

NO.	NAME	MIN	SP	TOR	GELB	G-R	ROT	EIN	AUS
30	Martin FRAISL (TW)								
1	Maximilian FRIEDL (TW)								
3	Daniel JANK								
4	Yannick SOURA								
5	Daniel MAIR								
6	Christoph HEVERA								
7	Marcel KRACHER								
8	Brian Benjamin BREM								
9	Rafael POLLACK								
10	Sertan GÜNES								
11	Franz FASZL								
13	Philipp GRUBMÜLLER								
15	Lukas GRILL								
16	David DRIMER								
17	Philip DIMOV								
18	Alejandro YUNES DE LEON								
19	Can Michael NURAL								
20	Selman AYDIN								
21	Aleksandar KOSTIC								
23	Semsudin MEHIC								
25	Danijel IVIC								
55	Fuat KARACAN								

Trainer: Kurt Juszits

AS ROMA

NO.	NAME	NO.	NAME
1	Bogdan Lobont (TW)	17	Mehdi Benatia
26	Morgan De Sanctis (TW)	20	Seydou Keita
28	Łukasz Skorupski (TW)	22	Mattia Destro
3	Ashley Cole	24	Alessandro Florenzi
4	Radja Nainggolan	27	Gervinho
5	Leandro Castán	32	Leandro Paredes
6	Kevin Strootman	35	Vasilios Torosidis
7	Juan Iturbe	42	Federico Balzaretti
8	Adem Ljajić	48	Salih Uçan
10	Francesco Totti	82	Urby Emanuelson
11	Alessio Romagnoli	88	Marco Borriello
13	Maicon	96	Antonio Sanabria
15	Miralem Pjanić	99	Valmir Berisha
16	Daniele De Rossi		

Trainer: Rudi Garcia



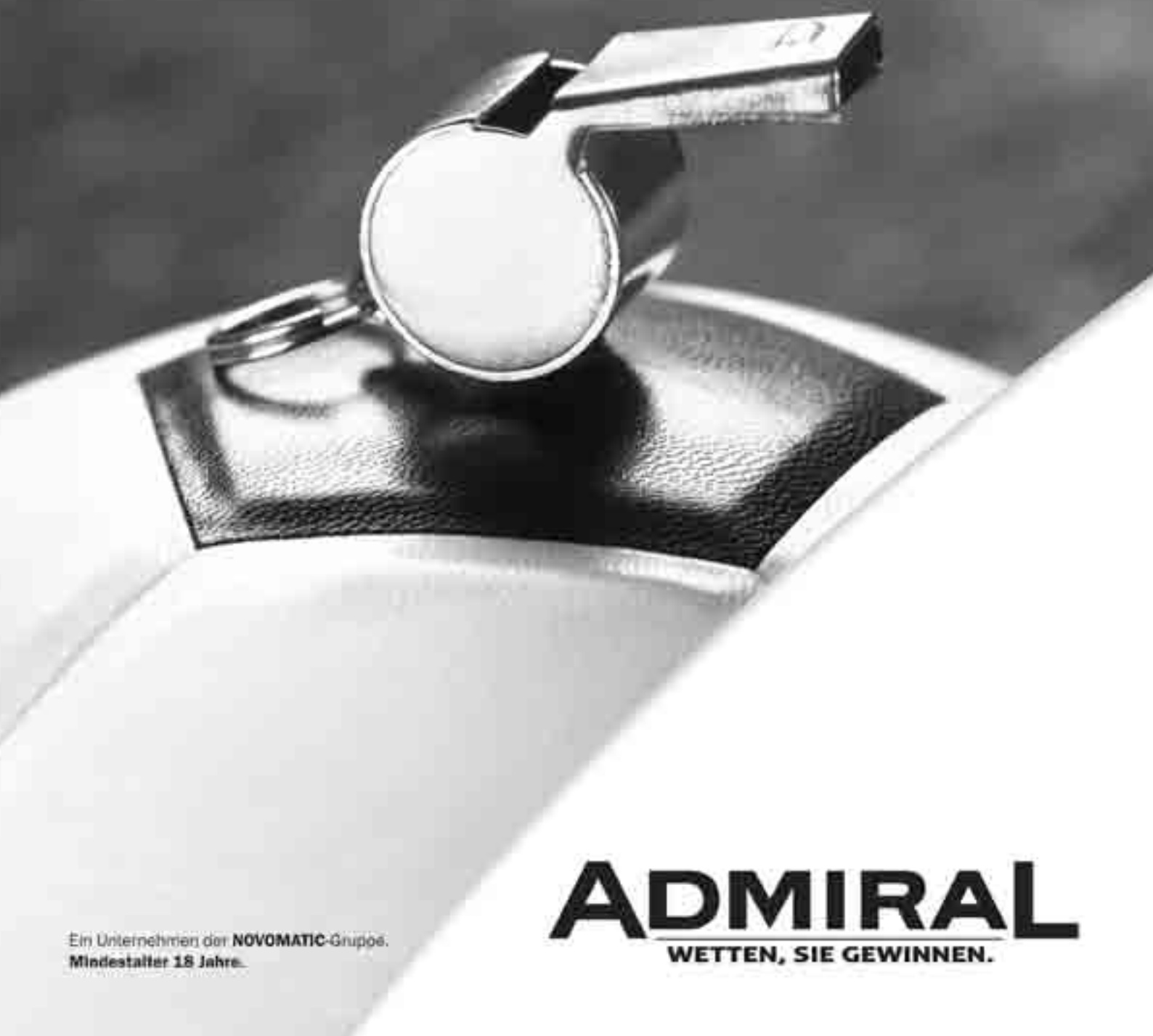
Zeitung nicht bekommen???
Hier findest du alle alszeilen!
Einfach einscannen und loslesen!



Weinlounge
 Biergarten
 Gutes Essen
OTTAKRINGER
LANDHAUS
 16; Albrechtskreithgasse 38 Telefon: 01/ 485 23 44
Caroline u. Oliver Baros freuen sich auf Euren Besuch
 www.ottakringer-landhaus.at

www.admiral.at

LIVE!



Ein Unternehmen der NOVOMATIC-Gruppe.
Mindestalter 18 Jahre.

ADMIRAL
WETTEN, SIE GEWINNEN.